



Finanzministerium | Postfach 7127 | 24171 Kiel

Staatssekretär

An den
Vorsitzenden des Finanzausschusses
des Schleswig-Holsteinischen Landtages,
Herrn Peter Sönnichsen, MdL
Landeshaus
24105 Kiel

nachrichtlich:

Herrn Präsidenten
des Landesrechnungshofes
Schleswig-Holstein
Dr. Aloys Altmann
Hopfenstraße 30
24103 Kiel

17. März 2010

Vorlage des Ministeriums für Bildung und Kultur i.S. Förderung von Eltern-Kind-Zentren

Sitzung des Finanzausschusses am 4. März 2010

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

anliegend übersende ich Ihnen die Vorlage des Ministeriums für Bildung und Kultur i.S. Förderung von Eltern-Kind-Zentren unter Bezug auf die Sitzung des Finanzausschusses am 4. März 2010, TOP 5, Umdruck 17/422, mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Dr. Olaf Bastian

Anlage



An den Vorsitzenden
des Finanzausschusses des
Schleswig-Holsteinischen Landtages
Herrn Peter Sönnichsen, MdL
Landeshaus
24105 Kiel

Staatssekretär

über
Finanzministerium
des Landes Schleswig-Holstein
VI 22

Kiel, *12.* 03.2010

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

ich beziehe mich auf die 9. Sitzung des Finanzausschusses vom 04. März 2010 und
beantworte die Fragen der Abgeordneten Heinold wie folgt:

Die Fördergelder für den laufenden Betrieb von Eltern-Kind-Zentren sollten aus dem
Landeshaushalt aufgebracht werden. Bundesmittel standen hierfür nie zur
Verfügung.

Investitionen zur Schaffung von Räumlichkeiten von Eltern-Kind-Zentren können nur
aus dem Bundesinvestitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung“ bezuschusst
werden, nicht aus dem Konjunkturpaket II.

Die Zuschüsse von bis zu 20 T€ für Investitionen können aus dem o.g.
Bundesinvestitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung“ seit 01.11.2008
beantragt werden. Das Förderprogramm endet am 31.12.2013.

Mit freundlichen Grüßen

Eckhard Zirkmann

Eckhard Zirkmann